Odersbach: Arbeiten gehen voran

Mit Baufortschritt auch mehr Sperrungen

WEILBURG (brm). Vor etwa vier Wochen hat im Weilburger Stadtteil Odersbach die parallele Verlegung von neuen Stromkabeln sowie Glasfaserkabeln begonnen. Schrittweise wird eine Vollsperrung der durch den Ort führenden Runkeler Straße angekündigt. Mit dem Fortschritt der Bauarbeiten ist mittlerweile von dieser Verkehrssperrung auch mehr zu sehen.

So sind weiträumig Schilder mit dem Hinweis auf die Bauarbeiten aufgestellt worden und Umleitungen eingerichtet. Bereits am Krankenhaus Weilburg steht ein erstes „Anlieger frei"-Schild, das darauf hinweist, dass der Verkehr durch die Bauarbeiten beeinträchtigt ist. In Höhe des Campingplatzes ist die zentrale Runkeler Straße gesperrt, die Straße allerdings noch nicht aufgerissen.

Hintergrund: Die Stromkabel in Odersbach werden einerseits den modernen Anforderungen angepasst, andererseits werden moderne Glasfaserkabel verlegt. Bislang führen die Stromkabel in dem Stadtteil teilweise noch überirdisch über Dächer. Das erläuterten die Stadtwerke bereits im Mai bei einem Vor-Orttermin zusammen mit dem ausführenden Bauunternehmen Wilhelm Schütz und dem Glasfaser-Anbieter Deutsche Giganetz.

Der technische Leiter Netze bei den Stadtwerken, Julian Schwarze, erklärte, dass der erste Bauabschnitt die Runkeler Straße umfasst. Angefangen wurde mit den Arbeiten allerdings an der Grillhütte bis zum Ortseingang Odersbach.

Die Arbeiten gehen nun schrittweise weiter Richtung Ortsmitte voran. Die Straße wird an beiden Seiten aufgerissen, damit Strom und Glasfaserkabel an beiden Seiten zu Richtung Häuserfronten zu verlegt werden, damit diese dann auch an die neuen Kabel angeschlossen werden können. Mit Ende Juni wird der erste Bauabschnitt abgeschlossen sein können, dann geht es in den zweiten Bauabschnitt über. Bis Ende September soll dieser Bauabschnitt dann auch fertiggestellt sein, wie es hieß.

Verkehrssperrung in der Ortsmitte von Odersbach: Der zweite Bauabschnitt soll bis Ende September beendet sein. Foto: Mika Beuster